Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version Zielform 2.1

TED

1 **Beschaffer**

1.1 **Beschaffer**

Offizielle Bezeichnung: Stadt Braunschweig Fachbereich Bauordnung und Zentrale Vergabestelle

Art des öffentlichen Auftraggebers: Kommunalbehörden

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2 **Verfahren**

2.1 **Verfahren**

Titel: Neubau ident. Baukörper an 4 Grundschulen - Tiefbau

Beschreibung: Gegenstand des hier zu vergebenen Auftrages sind Planungsleistungen der Ingenieurbauwerke §41 ff. HOAI, Leistungsphasen 1 bis 8 zur Herstellung der Ganztagsinfrastruktur mit
identischen Baukörpern an vier Grundschulen.
Die Projektsprache ist Deutsch.
Die Auftraggeberin beauftragt zunächst nur die Leistungsphasen 1 bis 2 gemäß HOAI,
und behält sich vor, die weiteren Leistungsphasen im Einzelnen oder im Ganzen stufenweise
weiter zu beauf-tragen. Es besteht weder Anspruch auf die weitere Beauftragung noch
können daraus sonstige vertragliche Verpflichtungen für die Auftraggeberin entstehen.
Der Auftragnehmer ist im Falle des Abrufs verpflichtet, die Leistungen, gegebenenfalls
auch stufenweise bzw. im Einzelnen oder im Ganzen, zu erbringen.

Kennung des Verfahrens: 678febb3-4894-4166-a510-1616d9c4850e

Interne Kennung: 6012-0650-26-08

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb

Beschleunigtes Verfahren: **nein**

2.1.1 **Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 71322000
Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

2.1.2 **Erfüllungsort**

NUTS-3-Code: Braunschweig, Kreisfreie Stadt (DE911)

Land: Deutschland

2.1.2 **Erfüllungsort**

NUTS-3-Code: Braunschweig, Kreisfreie Stadt (DE911)

Land: Deutschland

2.1.2 **Erfüllungsort**

NUTS-3-Code: Braunschweig, Kreisfreie Stadt (DE911)

Land: Deutschland

2.1.2 **Erfüllungsort**

NUTS-3-Code: Braunschweig, Kreisfreie Stadt (DE911)

Land: Deutschland

2.1.4 **Allgemeine Informationen**

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6 **Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung:

Betrug oder Subventionsbetrug:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung:

Bildung krimineller Vereinigungen:

Bildung terroristischer Vereinigungen:

Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen:

TED

Schwere Verfehlung:

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens:

Interessenkonflikt:

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung:

Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags:

Rein nationale Ausschlussgründe:

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben:

Einstellung der beruflichen Tätigkeit:

Zahlungsunfähigkeit:

Insolvenz:

Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren:

TED

5 **Los**

5.1 **Interne Referenz-ID Los**: LOT-0001

Titel: Neubau ident. Baukörper an 4 Grundschulen - Tiefbau

Beschreibung: Die im neu zu schaffenden Gebäude anfallende Schmutz- und Regenwassermengen muss abgeleitet
werden. Im Bereich der geplanten Baukörper können bestehende Leitungen liegen. Es
ist zu prüfen, ob diese Leitungen verbleiben können oder umgelegt werden müssen. Ebenso
ist zu prüfen, ob eine Regenwasserversickerung möglich ist. Ein Bodengutachten liegt derzeit nicht vor, ist aber beauftragt.
Bei Erdarbeiten kann Bodenaushub anfallen, der als Abfall zu entsorgen ist. Hinsichtlich
der Anforderungen an die Probenahme und Untersuchung von Bodenmaterial sowie an die
Herstellung von mineralischen Ersatzbaustoffen und den Einbau von mineralischen Ersatzbaustoffen
in technische Bauwerke sind die abfallrechtlichen Bestimmungen, insbesondere die Bestimmungen
der Ersatzbaustoffverordnung, zu beachten.
Die genannten Abfälle sowie alle sonstigen Abfälle, die bei Maßnahmen im Planungsgebiet
anfallen, sind unter Beachtung der abfallrechtlichen

Bestimmungen zu entsorgen.
Es liegen kampfmittelrelevante Informationen vor. Es besteht der Verdacht, dass Kampfmittel
im Boden vorhanden sein könnten. Aus Sicherheitsgründen sollte die geplante Baufläche
vor dem Beginn der Erdarbeiten auf Kampfmittel sondiert werden.

Gegenstand des hier zu vergebenen Auftrages sind Planungsleistungen der Ingenieurbauwerke
§41 ff. HOAI, Leistungsphasen 1 bis 8 zur Herstellung der Ganztagsinfrastruktur mit
identischen Baukörpern an vier Grundschulen.
Die Projektsprache ist Deutsch.
Die Auftraggeberin beauftragt zunächst nur die Leistungsphasen 1 bis 2 gemäß HOAI,
und behält sich vor, die weiteren Leistungsphasen im Einzelnen oder im Ganzen stufenweise
weiter zu beauftragen. Es besteht weder Anspruch auf die weitere Beauftragung noch
können daraus sonstige vertragliche Verpflichtungen für die Auftraggeberin entstehen.
Der Auftragnehmer ist im Falle des Abrufs verpflichtet, die Leistungen, gegebenenfalls
auch stufenweise bzw. im Einzelnen oder im Ganzen, zu erbringen.

Interne Kennung: 0001

5.1.1 **Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 71322000
Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

5.1.2 **Erfüllungsort**

NUTS-3-Code: Braunschweig, Kreisfreie Stadt (DE911)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 **Geschätzte Dauer**

Laufzeit: 38 **Monat**

5.1.6 **Allgemeine Informationen**

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

TED

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: **ja**

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): **ja**

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7 **Strategische Auftragsvergabe**

Art der strategischen Beschaffung: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 **Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Mindestkriterium:

Als Berufsqualifikation wird der Beruf des Tiefbauingenieurs gefordert. Zugelassen wird, wer berechtigt ist, die entsprechende Berufsbezeichnung zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden

Juristische Personen werden als Auftragnehmer/in zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe eine/n verantwortliche/n Berufsangehörige/n im vorbezeichneten Sinn (d. i., wer berechtigt ist, die entsprechende Berufsbezeichnung zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden) benennen.

Die Berufsqualifikation ist auf entsprechende Aufforderung, spätestens vor der Zuschlagserteilung,
nachzuweisen. Als Nachweis werden akzeptiert:

- Diplom-, Bachelor- oder Masterurkunde bzw. eine vergleichbare anderweitige Bestätigung der beruflichen Qualifikation
- Eine Eintragung der betreffenden Person bzw. des benannten verantwortlichen Berufsangehörigen
in die Liste der jeweils zuständigen

TED

Ingenieurkammer.

Bei Einsatz eines Nachunternehmers oder bei Bildung einer Bewerber-/Bietergemeinschaft sind die vorgenannten Eintragungen bzw. Auszüge für jeden der beteiligten Unternehmensträger bzw. jede der beteiligten Personen bzw. jeden benannten verantwortlichen Berufsangehörigen nachzuweisen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Mindestkriterium:

Der Bewerber, die Mitglieder der Bewerber-/ Bietergemeinschaft und der/die Eignungsleihgeber (falls er die Eignung in wirtschaftlich-finanzieller Hinsicht verleiht) muss/müssen seinen/ihren je-weiligen Gesamtumsatz (netto) für Dienstleistungen im Leistungsbild Ingenieurbauwerke §41 ff. HOAI, der letzten drei Geschäftsjahre (2023, 2024, 2025) sowie im Mittel angeben. Bei Bewer-ber-/ Bietergemeinschaften sind die Umsatzzahlen zu addieren.
Falls für das Geschäftsjahr 2025 noch kein testierter Umsatz vorliegt, genügt für das Jahr 2025 die Angabe gemäß vorläufigem Jahresabschluss, EÜR, BWA oder Ähnlichem.
Bei einem unter-jährig endenden Geschäftsjahr kommt es auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre vor der Absendung der EU-weiten Bekanntmachung an.

Die Auftraggeberin verlangt einen durchschnittlichen spezifischen Jahresumsatz in den letzten drei Geschäftsjahren von mindestens 150.000 € netto pro Jahr.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Mindestkriterium:

TED

Im Teilnahmeantrag ist zu erklären, dass eine Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung bzw. Projektversicherung bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut ab-geschlossen ist. Spätestens im Auftragsfall sind folgende Deckungssummen durch Vorlage der Versicherungspolice oder sonstige Bestätigung des Versicherers für dieses Projekt nachzuweisen:
Personenschäden: mind. 1.500.000 € je Schadensfall
Sach-/Vermögens- und sonstige Schäden: mind. 500.000 € je Schadensfall
Die Maximierung der Ersatzleistung muss mindestens das Dreifache der Deckungssumme betragen. Bei Bewerber-/Bietergemeinschaften muss der Versicherungsschutz für alle Mitglieder in voller Höhe bestehen. Diese Erklärung ist von allen Beteiligten einer Bewerber-/Bietergemeinschaften auszufüllen und zu unterschreiben.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Mindestkriterium:

Der Bewerber bzw. die Bewerber-/Bietergemeinschaft, der/die Eignungsleihgeber (falls
er die Eignung in technisch-beruflicher Hinsicht verleiht/verleihen) und der/die Nachunternehmer (soweit er/sie den betreffenden Leistungsteil selbst erbringt/erbringen) muss/müssen mindestens technische Fachkräfte und technische Stellen nachweisen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht.

Im Teilnahmeantrag sind die Ausbildung und Berufserfahrung des von dem Bewerber bzw. der Bewerber-/Bietergemeinschaft eingesetzten Projektteams anzugeben. Es ist eine designierte Projektleitung anonymisiert zu benennen. Die Projektleitung darf nur im Einvernehmen mit der Auftragnehmerin gewechselt werden. Insbesondere hat der

TED

Auftragnehmende
in diesem Fall einen in der Qualifikation und Berufserfahrung gleichwertigen Ersatz vorzuschlagen.
Um die Mindestanforderungen zu erfüllen, muss das Büro mind. zwei Mitarbeiter (Büroinhaber und/oder festangestellte Mitarbeiter) mit entsprechender Qualifikation in Vollzeit (mind. 35h/Woche) nachweisen. Alternativ kann ein Konzept zur geteilten Projektleitung vorgestellt werden. Diese Personen sind wie folgt zu besetzen:

• 1 Projektleitende/r (Hauptansprechperson) mit mindestens einer Berufserfahrung in der Projektleitung im Bereich Tiefbauplanung LPH 1-8 von fünf Jahren. Der Projektleitende muss Erfahrung mit öffentlichen Aufträgen haben. Die Bestätigung der bestehenden Qualifikation ist auf Verlangen der Auftraggeberin zu erbringen.

• 1 Mitarbeitende/r mit mindestens einer Berufserfahrung im Bereich Tiefbauplanung von drei Jahren. Die Bestätigung der bestehenden Qualifikation ist auf Verlangen der Auftraggeberin zu erbringen.

• alle benannten Personen müssen eine Ausbildung (Bachelor/Master bzw. entsprechender Fachhochschulabschluss Diplom FH) vorweisen.
Im Rahmen des Teilnahmeantrages ist eine Eigenerklärung abzugeben, dass im Falle der Auftragserteilung das im Angebot benannte Projektpersonal für die Auftragsausführung bzw. ein Projektpersonal mit den zugesicherten persönlichen und beruflichen Qualifikationen eingesetzt wird.
Bitte beachten Sie, dass in Stufe 2 des Vergabeverfahrens die Qualifikation des Projektteams
nach den, in der Wertungsmatrix genannten Kriterien bewertet wird.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums:
Mindestkriterium:

Der Bewerber bzw. die Bewerber-/

FED

Bietergemeinschaft, der/die Eignungsleihgeber (falls
er die Eignung in technisch-beruflicher Hinsicht verleiht/verleihen) und der/die Nachunternehmer (soweit er den betreffenden Leistungsteil selbst erbringt/erbringen) muss/müssen mindestens eine durch-schnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens in den letzten
drei Jahren nachweisen.

Im Teilnahmeantrag ist die Anzahl der Mitarbeitenden des Bewerbers bzw. der Bewerber-/Bietergemeinschaft
der letzten drei Jahre (2023, 2024, 2025) anzugeben. Um die Mindestanforderungen zu erfüllen, sind mindestens zwei Fachplanerin/ein Fachplaner im Bereich Tiefbau der
letzten drei Jahre vorzuweisen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 7

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Auftraggeber behält sich den Zuschlag auf das Erstangebot vor

5.1.10 **Zuschlagskriterien**

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Projektteam

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

TED

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Einschätzung zum Projekt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Honorarangebot

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11 **Auftragsunterlagen**

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/678febb3-4894-4166-a510-1616d9c4850e

5.1.12 **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 14/01/2027

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/678febb3-4894-4166-a510-1616d9c4850e

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

TED

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 17/12/2026 07:00 +01:00

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist teilweise ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen
Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: **ja**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **ja**

5.1.15 **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Nds. beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB
innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.
(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung
benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der

TED

Angebote gegenüber dem Auftraggeber
zu rügen.
(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar
sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs-
oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15
Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu
wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.
(5) Der Antrag ist unzulässig, soweit ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags-
oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Braunschweig Fachbereich Bauordnung und Zentrale Vergabestelle

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Braunschweig Fachbereich Bauordnung und Zentrale Vergabestelle

8 **Organisationen**

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Braunschweig Fachbereich Bauordnung und Zentrale Vergabestelle

Identifikationsnummer: 4346

Postanschrift: Wendenring 1

Ort: Braunschweig

Postleitzahl: 38114

NUTS-3-Code: Braunschweig, Kreisfreie Stadt (DE911)

Land: Deutschland

E-Mail: beschaffung@braunschweig.de

Telefon: +49 5314702984

Internet-Adresse: https://www.deutsche-evergabe.de

Beschafferprofil - URL: https://www.deutsche-evergabe.de

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

TED

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Nds. beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Identifikationsnummer: 48546a96-e37a-406d-a4eb-4c7075b416da

Postanschrift: Auf der Hude 2

Ort: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

NUTS-3-Code: Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 4131153306

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

TED

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 678febb3-4894-4166-a510-1616d9c4850e - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/11/2026 13:43 +01:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch